

---

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Bildungsstaatssekretär Thomas Rachel, MdB, überreicht Fördermittelbescheide des Bundes in Höhe von 10.014.515,80 Euro**

Remscheid, 9. Januar 2018

Die Erfolgsgeschichte des heutigen Berufsbildungszentrums der Remscheider Metall- und Elektroindustrie begann 1936, als die Remscheider Metallindustrie gemeinsam mit der Stadt Remscheid die Gemeinschaftslehrwerkstatt an der Schützenstraße gründete, um die Ausbildung ihrer Mitarbeiter systematisch zu fördern und zu verbessern.

Heute, 82 Jahre später, ist das Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie, kurz BZI genannt, ein weit über Remscheids Grenzen hinaus anerkanntes Kompetenzzentrum für Technik und Wirtschaft und bundesweit als herausragendes Bildungszentrum für CNC-Technik bekannt.

Der 9. Januar 2018 wird in die Geschichte des BZI als der Tag eingehen, der den Meilenstein für die Zukunftsentwicklung darstellt.

Bildungsstaatssekretär Thomas Rachel, MdB, übergibt Michael Hagemann, Geschäftsführer des BZI, für den geplanten Neubau einen Fördermittelbescheid in Höhe von 9.348.000 Euro aus dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Zusammen mit der Landesförderung in Höhe von 3.116.000 Euro und einem Eigenmittelanteil ebenfalls in Höhe von 3.116.000 Euro, stehen dem BZI somit Finanzmittel in Höhe von 15.580.000 Euro für die Neubaumaßnahme zur Verfügung.

„Investitionen in Bildung sind Investitionen in die Zukunft der Menschen: Eine hochwertige Qualifizierung ermöglicht unseren Fachkräften attraktive Entwicklungsperspektiven. Davon profitieren auch die Betriebe.“, betonte Bildungsstaatssekretär Thomas Rachel heute in Remscheid. „Moderne Technologien und Gebäude sind dabei das Fundament für eine zukunftsfeste Berufsbildung. Die Bundesregierung unterstützt mit dem Neubau des BZI eine noch wirkungsvollere Qualifizierung der Fachkräfte in der Region Remscheid.“



„Mit der Umsetzung der Baumaßnahme wird sich das BZI zu einem bundesweit einmaligen Bildungsstandort für Metall- und Elektrotechnik entwickeln und zugleich die Themen Arbeit, Aus- und Weiterbildung unter dem Oberbegriff Ausbildung 4.0 miteinander verbinden“, so Geschäftsführer Michael Hagemann.

Michael Hagemann dankte den Verantwortlichen in Bund und Land für die finanzielle Unterstützung. Zudem hob Hagemann die Verantwortung und Unterstützung der Gesellschafter des BZI, dem Arbeitgeber-Verband von Remscheid und Umgebung e.V. und der Industrie- und Handelskammer Wuppertal-Solingen-Remscheid, hervor.

Bildungsstaatssekretär Rachel überreichte einen weiteren Fördermittelbescheid für den Bereich der technischen Modernisierung des BZI in 2018 in Höhe von 666.515,77 Euro. Mit dem Zuschuss des Landes in Höhe von 222.171,92 Euro (20%) und dem Eigenanteil des BZI in Höhe von 222.171,92 Euro (20 %) können die technischen Investitionen für folgende Bereiche umgesetzt werden:

- Aufbau des Fachbereiches für 3-D- Technik
- Erweiterung Hydraulik auf 18 Plätze
- Erweiterung Pneumatik auf 18 Plätze
- vier konventionelle Fräsmaschinen

AGV-Präsident Dr. Marcus Jankowski und IHK-Präsident Thomas Meyer hoben die Bedeutung des BZI für den Wirtschaftsstandort Remscheid, das bergische Städtedreieck und die Region Bergisches Land hervor. Die Repräsentanten der Gesellschafter nutzten ebenfalls die Gelegenheit, Bund und Land für die Unterstützung zu danken.

#### **Für weitere Informationen oder Fragen:**

#### **Berufsbildungszentrum der Remscheider Metall- und Elektroindustrie GmbH (BZI)**

Michael Hagemann

Geschäftsführer

Wüstenhagener Straße 12 - 26

42855 Remscheid

Fon 0 21 91 - 93 87 - 0

Fax 0 21 91 - 93 87 - 37

E-Mail: [m.hagemann@bzi-rs.de](mailto:m.hagemann@bzi-rs.de)

Internet: [www.bzi-rs.de](http://www.bzi-rs.de)





Berufsbildungszentrum  
der Industrie  
Kompetenzzentrum Technik und  
Wirtschaft Remscheid

---

**Für die Medien- und Veranstaltungsbetreuung :**

**Fred Schulz / Anja Wessel  
Schulz, Wessel & Partner GbR**

Unternehmensberatung / Unternehmensdienstleistungen  
Marketing und Kommunikation  
PR-Agentur  
Hindenburgstr. 60, 42853 Remscheid

Telefon: 02191 - 20 90 390/391 / Telefax: 02191 - 20 90 392

Mobil (Schulz): 0160 59 19 864

E-Mail: [schulz@sw-rs.com](mailto:schulz@sw-rs.com) / E-Mail: [wessel@sw-rs.com](mailto:wessel@sw-rs.com) / Internet: [www.sw-rs.com](http://www.sw-rs.com)

